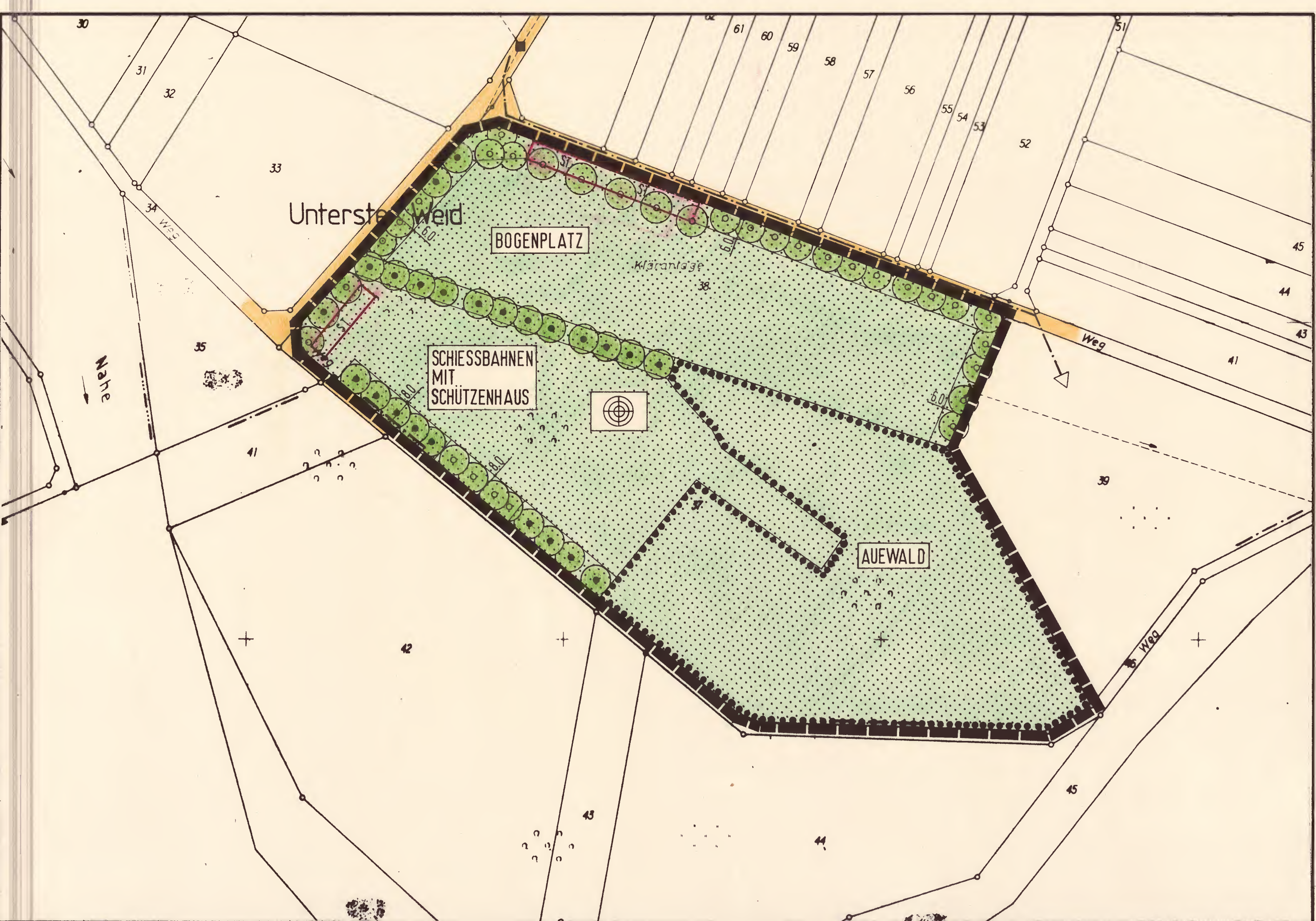


# BEBAUUNGSPLAN DER ORTSGEMEINDE MONZINGEN FÜR DAS TEILGEBIET „UNTERSTE WEID, ÜBER DER NAHE“ FLUR 44 M. 1:1000



### LEGENDE

1. Grünflächen (§ 9 (1) 15 BauGB)	
	Private Grünfläche
	Zweckbestimmung: Schießsportanlage
2. Maßnahmen zum Schutz zur Pflege und zur Entwicklung der Landschaft (§ 9 (1) 25 BauGB)	
	Anpflanzen von Einzelbäumen (§ 9 (1) 25 a) BauGB
	Umgrenzung von Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen, Sträuchern und sonstigen Bepflanzungen (§ 9 (1) 25 B) BauGB
	Erhaltung von Einzelbäumen (§ 9 (1) 25 b) BauGB
3. Sonstige Planzeichen	
	Umgrenzung von Flächen für Stellplätze (§ 9 (1) 4 BauGB)
	Grenze des räumlichen Geltungsbereichs des Bebauungsplans (§ 9 (7) BauGB)
	Wirtschaftsweg (i.S.d. § 2(5) LStr.G)
	Vorhandener Mischwasserkanal

### TEXTFESTSETZUNGEN

- Private Grünfläche (§ 9 (1) 15 BauGB)**  
Das Teilgebiet ist private Grünfläche mit der Zweckbestimmung "Schießsportanlage". Zulässig sind Schießbahnen einschließlich der erforderlichen zweckgebundenen Gebäude.
- Flächen zum Anpflanzen von Bäumen und Sträuchern (§ 9 (1) 25 BauGB)**  
Diese Flächen längs der Grundstücksgrenzen sind in angegebener Tiefe mit standortgerechten, dichtwachsenden Bäumen und Sträuchern zu bepflanzen (Pflanzvorschlag: Pappeln, Erlen, Weiden, Eschen).
- Flächen mit Bindungen für Bepflanzungen und für die Erhaltung von Bäumen und Sträuchern (§ 9 (1) 25a BauGB)**  
Der vorhandene Auewaldbestand im Plangebiet ist zu erhalten und zu pflegen.
- Einfriedigungen (§ 9 (4) BauGB, § 86 (1) 3 LBauO)**  
Zusätzlich zu der Eingrünung der Sportanlage durch Neupflanzung bzw. Erhaltung vorhandener Gehölzvegetation (gem. Ziff. 2. u. 3.) ist als Einfriedigung ein max. 1,50 m hoher Maschendrahtzaun an den Innenseiten der Pflanzstreifen zulässig.
- Stellplätze (§ 9 (1) BauGB)**  
Die ausgewiesene Fläche für Stellplätze ist mit wassergebundener Decke zu befestigen und mit standortgerechten großkronigen Bäumen und Sträuchern einzugrünen.

**Hinweis:**  
Erd- und Bauarbeiten sind gem. § 21 (2) DSchPflG rechtzeitig anzuzeigen. Funde müssen unverzüglich gemeldet werden.

### RECHTSGRUNDLAGEN

Bundesbaugesetz (BBauG) in der Fassung der Bekanntmachung vom 18.08.1976 (BGBl. I S. 2256), berichtigt durch Bekanntmachung vom 20.12.1976 (BGBl. I S. 3617), geändert durch Art. 9 der Vereinfachungs-Novelle vom 03.12.1976 (BGBl. I S. 3281) und durch Gesetz zur Beschleunigung von Verfahren und zur Erleichterung von Investitionsvorhaben im Städtebaurecht vom 06.07.1979 (BGBl. I S. 949)

Baugesetzbuch (BauGB) i.d.F. der Bekanntmachung vom 08.12.1986 (BGBl. I S. 2253 - insbesondere die §§ 1, 2, 3, 4, 8, 9, 10 und 30)

Verordnung über die bauliche Nutzung der Grundstücke (BauNVO-Baunutzungsverordnung) i.d.F. der Bekanntmachung vom 15.09.1977 (BGBl. I S. 1763, geändert durch Änderungsverordnung vom 19.12.1986 - BGBl. I S. 2665)

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 27.02.1974 (GVBl. S. 53) geändert durch Gesetz vom 02. Juli 1980 (GVBl. S. 245) und durch Gesetz vom 20. Juli 1982 (GVBl. S. 264) BS 213-1.

Landesbauordnung für Rheinland-Pfalz (LBauO) vom 10.12.1986 (GVBl. S. 307)

Verordnung über die Ausarbeitung von Bauleitplänen über die Darstellung des Planinhaltes (Planzeichenverordnung 1981 - PlanZVO vom 30.07.1981 - BGBl. I S. 833).

§ 17 des Landesgesetzes über Naturschutz und Landschaftspflege (Landespflegegesetz - LPfLG - i.d.F. vom 05.02.1979 (GVBl. S. 37), zuletzt geändert durch das erste Landesgesetz zur Änderung des Landespflegegesetzes vom 27.03.1987 (GVBl. S. 70)

§ 50 des Gesetzes zum Schutz vor schädlichen Umwelteinwirkungen durch Luftverunreinigungen, Geräusche, Erschütterungen und ähnliche Vorgänge (Bundes-Immissionsschutzgesetz - BImSchG) vom 15.03.1974 (BGBl. I S. 721, ber. S. 1193) zuletzt geändert durch Artikel 2 des Zweiten Gesetzes zur Änderung des Abfallbeseitigungsgesetzes vom 04.03.1982 (BGBl. I S. 281). 2. Gesetz zur Änderung des Bundes-Immissionsschutzgesetzes (BImSchG) vom 04.10.1985 (BGBl. I S. 1950).

### VERFAHRENSVERMERKE

Aufstellungsbeschluss durch den Ortsgemeinderat vom **10.07.1983** nach § 2 (1) BBauG

Der Bebauungsplan hat nach Beschluss durch den Ortsgemeinderat vom **14.09.1987** in der Zeit vom **09.10.1987** bis einschließlich **09.11.1987** nach § 3 BauGB ausgelegen

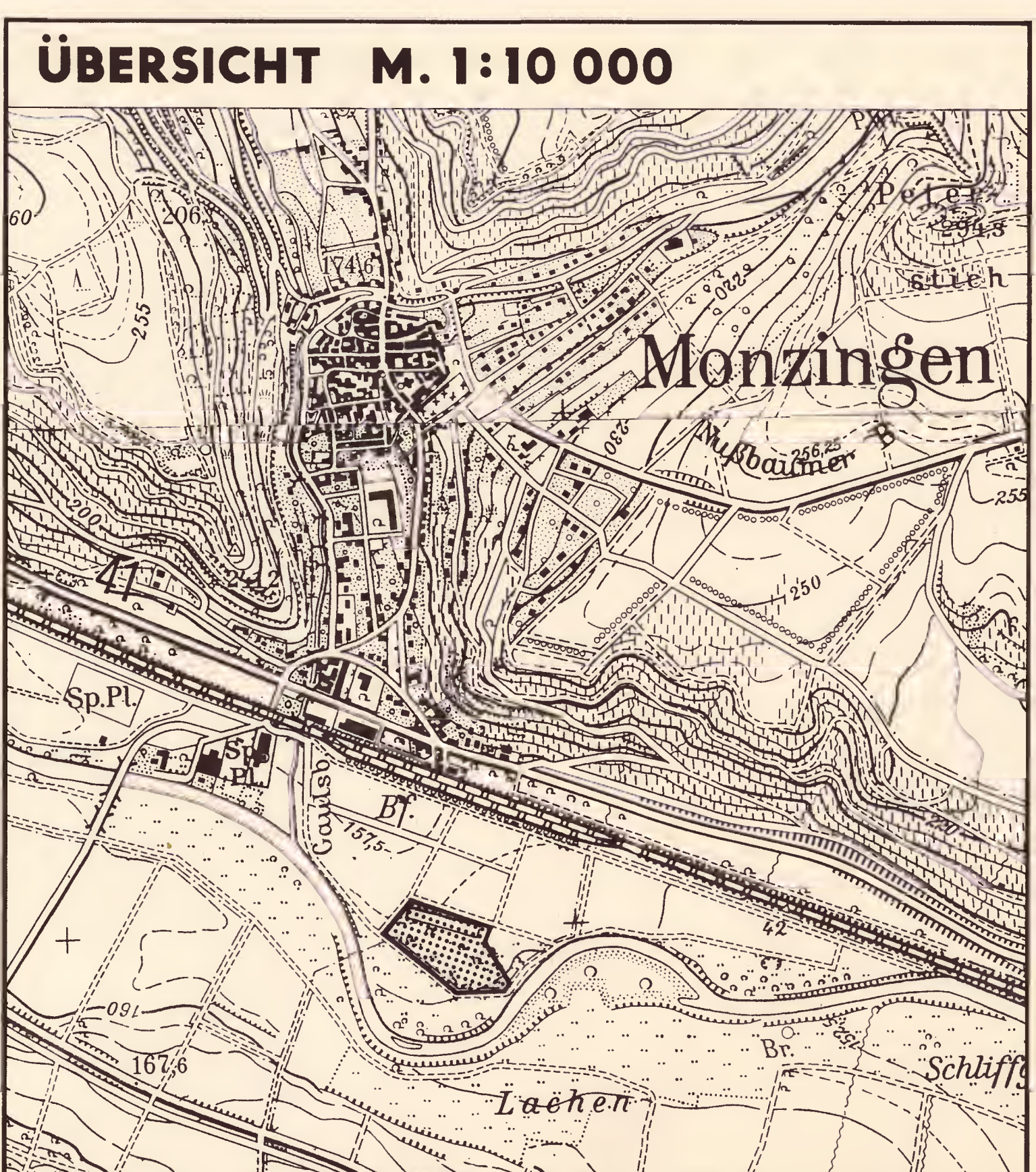
Der Bebauungsplan wurde nach § 10 BauGB am **11.11.1987** vom Ortsgemeinderat als Satzung beschlossen

Gehört zum Bescheid vom **22.01.1988** Az.: 6/60-610-13/868

Gegen die Satzung werden keine Bedenken wegen Rechtsverletzung i.S.v. § 11 (3) BauGB geltend gemacht.

Kreisverwaltung Bad Kreuznach i.V. **MEIBORG** (LTD. KREISRECHTSDIREKTOR)

In Kraft getreten mit Bekanntmachung vom **03.03.1988**



### ORTSGEMEINDE MONZINGEN

**BP. „UNTERSTE WEID, ÜBER DER NAHE“**

M. 1:1000

0 5 10 20 50 100m

NORD

**VERBANDSGEMEINDEVERWALTUNG SOBERNHEIM - BAUABTEILUNG -**

BEARB.: DIPL.-ING. RITTER    GEZ.: BUCH    9/1987